

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **21 (1903)**

Heft 141

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionsprels: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Register du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: General-Gewinn- und Verlust-Rechnung; General-Bilanz.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

5 obligations au porteur, valeur à lots, de l'émission de la Banque d'Epargne Eggis et C^{ie}, à Fribourg, de 1898, de fr. 20, n^o 32176 à 32180, ayant été détruites, le président du tribunal de la Sarine, à Fribourg, somme le détenteur inconnu de ce titre de le déposer au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans à partir de la dernière publication du présent avis. A ce défaut, ces titres seront annulés.

Fribourg, le 24 mars 1903.

(W. 17^a)

Le président du tribunal: E. Bise.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Register principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 3. April. Die Firma S. Kammerer in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Mai 1898, pag. 633) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Sonnenquai 22/24, zum «Zwingli», woselbst der Firmainhaber auch wohnt. Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation feiner und orthopädischer Schuhwaren. Die Firma wird abgeändert in: S. Kammerer, z. Zwingli.

3. April. Inhaber der Firma Walter Thut in Zürich I ist Walter Thut-Schiesser, von Ober-Entfelden (Aargau), in Zürich V. Agentur und Kommission. Bahnhofstrasse 98.

3. April. Die Firma Wunderli, Zollinger & C^{ie}, vorm. Heinrich Kunz (ci-devant Henri Kunz) in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 433 vom 14. Mai 1897, pag. 645). Gesellschafter: Hans Wunderli-von Muralt, Ernst Zollinger und Hans Wunderli, Sohn, ist infolge Abtretung des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

3. April. Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken von Escher, Wyss & Co. (Société anonyme des Ateliers de Constructions mécaniques d'Escher, Wyss & Co.) in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 15 vom 15. Januar 1903, pag. 57). Der Verwaltungsrat hat als weiteres Mitglied der Direktion (Vorstandsmitglied) Heinrich Otto Georg Jaeger, von Stuttgart, in Zürich I, gewählt. Derselbe führt mit einem der andern Vorstandsmitglieder oder mit einem Prokuristen gemeinsam für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

3. April. Inhaberin der Firma S. Zumsteg in Zürich III ist Frau Sophie Zumsteg geb. Schraner, von Wil (Aargau), in Zürich III. Milch- und Spezereihandlung. Centralstrasse 65. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Bernhard Zumsteg-Schraner.

3. April. Die Firma Friedrich Jöler in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 125 vom 3. April 1900, pag. 503) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

3. April. Die Firma J. Thorner in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 62 vom 23. Februar 1901, pag. 245) hat ihr Domizil und den Wohnort des Inhabers nach Horgen verlegt. Geschäftslokal: Im Baumgärtli.

4. April. Die Firma Carl Hindermann in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1895, pag. 51) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. April. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Spar- & Leihkasse Aussersihl-Wiedikon in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 297 vom 11. August 1902, pag. 1185) sind Joh. Heinrich Egg und Heinrich Leuthold-Egli ausgeschieden und an deren Stelle als Beisitzer gewählt worden: Johannes Frei-Bader, Führhalter, von Zürich, und Emil Liebermann, Malermeister, von Zürich, beide in Zürich III.

4. April. Die Firma Rukin & Albrecht in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 296 vom 24. August 1901, pag. 1181) (Hauptsitz in Leipzig) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich IV, Universitätsstrasse 38 und als Natur des Geschäftes: Handel mit Oxydonor-Victory-Apparaten. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Joseph Rukin, russischer Staatsbürger, und an Friedrich Köhler, von Grossestein (Sachsen-Altenburg), beide in Zürich IV. Der Gesellschafter Theodor Albrecht ist aus der Firma ausgeschieden, und es ist Meer Rukin nunmehr alleiniger Inhaber der Firma.

4. April. Die Firma Gebrüder Kern in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 147 vom 1. Mai 1899, pag. 591) hat ihr Geschäftslokal nunmehr: Limmatquai 22. Der Gesellschafter Ferdinand Wilhelm Kern wohnt nunmehr in Pforzheim (Baden.)

4. April. Die Firma Heinr. à Porta-Frei in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 186 vom 13. Mai 1902, pag. 741) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Chur erloschen.

4. April. Die Firma Dr. Stephan à Porta in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 186 vom 13. Mai 1902, pag. 741) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Chur erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1903. 4. April. Die Firma Schweizerisches Bekleidungshaus, A. Staudenmaier, March-Tailleur in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 15. Mai 1896, pag. 553) ist erloschen.

Anton Staudenmaier und dessen Sohn, Otto Staudenmaier, beide von und in Schaffhausen, haben unter der Firma Schweizerisches Bekleidungs-haus, Staudenmaier & Sohn in Schaffhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schweizerisches Bekleidungs-haus, A. Staudenmaier, March-Tailleur» übernimmt. Natur des Geschäftes: Anfertigung von Herrengarderobe. Geschäftslokal: Oberstadt, Haus «Zum gold. Widder».

4. April. In der Betriebskommission (Vorstand) der Wirtschaftsgenossenschaft des Allgemeinen Arbeiterbildungsvereins Schaffhausen, mit dem Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 386 vom 19. November 1901, pag. 1541) ist folgende Aenderung eingetreten: Der Präsident: Theodor Emil Frey, Feilenhauer, der Aktuar: Georg Stangel, Seiler, und der Beisitzer: Gustav Paul, Brauer, sind von ihren Stellen zurückgetreten und daher die Befugnis der zwei ersteren zur rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Genossenschaft erloschen. Es wurden gewählt: zum Präsidenten der Betriebskommission: der bisherige Beisitzer Emil Meyer, Schreiner, von Rüdlingen; zum Aktuar: Franz Xaver Lehner, Schreiner, von München, beide in Schaffhausen; und zu Beisitzern: der bisherige Präsident, Theodor Emil Frey, Feilenhauer, von Aalen (Württemberg), in Neuhausen und Otto Stoll, Schlosser, von Osterfingen, in Schaffhausen. Namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident der Betriebskommission mit dem Kassier und Aktuar der letzteren kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1903. 4 aprile. La ragione «Riunione Imprese del Gas di Augusta (Yereinigte Gaswerke Augsburg)», in Augusta di Baviera, ha soppresso la sua succursale Ufficio del Gas di Lugano, in Lugano (F. u. s. d. c. del 31 marzo 1885, n^o 38, pag. 250). La succursale di Lugano è adunque cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1903. 2 avril. Le chef de la maison V^{ve} Wegmüller, à Lausanne, est Louisa, née Noverraz, veuve de Maurice Wegmüller, de Walkringen (Berne), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Entrepreneur de poste. Bureau: 7, rue des Jumelles.

3 avril. Le chef de la maison Arthur Rastello, à Lausanne, est Arthur Rastello, de Castellamonte (Turin), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Cafetier, Café du Croton, 15, Petit-St-Jean.

3 avril. Le chef de la maison Eug. Sevestre-Naville, à Lausanne, est Eugène Sevestre, allié Naville, de Roche, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Exploitation d'une blanchisserie. Le Closelet, route d'Ouchy.

Bureau de Vevey.

3 avril. La raison H^{ri} Cornaz menuisier, à Vevey (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1886, n^o 108, page 761), a cessé d'exister par suite du décès de son chef. Cette raison est radiée.

3 avril. Le chef de la maison V^{ve} Henri Cornaz, à Vevey, est Marie-Louise-Suzanne, fille de Frédéric Grobely, veuve de Charles-Henri Cornaz, de Faoug, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Atelier de menuiserie et magasin de cerceaux, à Vevey, rue des Anciens Moulins, n^o 1 bis.

3 avril. La raison Sœurs Tobler (société en nom collectif), à Vevey (F. o. s. du c. du 5 mars 1883, n^o 31, page 235, et 1^{er} juillet 1896, n^o 182, page 756), a cessé d'exister ensuite de remise de commerce et de renonciation des titulaires. Cette raison est radiée.

3 avril. Le chef de la maison J. Arnould, à Vevey, est Jules-François, fils de Jules-Auguste Arnould, de Pommerat (Jura-Bernois), domicilié à Vevey. Genre de commerce: Ganterie, mercerie et bonneterie. Magasin: Rue du Lac, n^o 26, à Vevey.

Bureau d'Yverdon.

2 avril. La raison Charles Enrietto, à Treyconvagnes (F. o. s. du c. du 21 décembre 1896, page 1401), est radiée pour cause de décès.

Dominique et Gabriel, fils de Charles Enrietto, sujets italiens, domiciliés à Treyconvagnes, ont formé une société en nom collectif sous la raison sociale Enrietto frères, dont le siège est à Treyconvagnes, commencée le 30 janvier 1902. Genre de commerce: Entreprise de travaux publics et exploitation de carrières.

Gené — Genève — Ginevra

1903. 3 avril. La raison Bouvier-Perrody, spécialité de droguerie en bâtiments, à Genève, (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1898, page 254), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire, prononcée par jugement du 30 mars 1903.

3 avril. La société en commandite O. Fornaro et Co. fabrique de chocolats et cacao, à Saint-Jean (Petit-Saconnex), (F. o. s. du c. du 9 décembre 1898, page 1395), est déclarée dissoute depuis le 11 novembre 1901. Elle n'a plus subsisté depuis lors, que pour sa liquidation, laquelle étant terminée la société est radiée.

General-Gewinn- und Verlust-Rechnung von 1895 bis und mit 1902.

Zusammengestellt vom Inspektorat der Emissionsbanken nach Massgabe der im Schweiz. Handelsamtsblatt veröffentlicht. Gewinn- und Verlust-Rechnungen der einzelnen Emissionsbanken.

1895 bis 1897: 34 Banken. 1898: 35 Banken. 1899: 34 Banken. 1900: 35 Banken. 1901 und 1902: 36 Banken.

SOLL (Lastenposten)								HABEN (Nutzposten)							
1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895
Verwaltungskosten.								Ertrag des Wechselportefeuille.							
Entschädigung an die Verwaltungsbekanntmachenden								Disconto-Schweizer-Wechsel							
Bewilligungen an die Angestellten, inkl. Gratifikationen								Wechsel auf's Ausland							
Lokalmiete, Unterhalt der Bankgebäude und der Geschäftskalkulationen								Wechsel mit Faustpfand							
Büreauanlagen aller Art und Mobilien								Uebrige Wechsel und Wechsel-Inkasso							
Porti, Depeschen und Konkordatespesen								Aktivzinsen und Provisionen.							
Kosten für Beschaffung von Barschaft								Von Banken und Korrespondenten.							
Banknoten-Anfertigungskosten								Conto-Corrent-Kreditoren							
Diverse andere Spesen								Conto-Corrent-Debitoren (Provisionen)							
								Schuldzinsen (ohne Wechselverbindlichkeit)							
								Hypothekendarlagen aller Art							
								Zinsen und Kuponerträge von Effekten							
								diversen Guthaben							
								Effekten-Kauf- und Verkaufs-Provisionen							
Steuern.								Ertrag der Immobilien.							
Bundesbanknotensteuer								Von den Bankgebäuden							
Kantonale Banknotensteuer								andern Grundeigentum							
Andere kantonale Steuern								Andere Nutzposten.							
Gemeindesteuern								Gebühr für Aufbewahrung von Wertpapieren							
								Diverse andere Gebühren							
								Agio auf Münzsorten etc.							
								Gewinnanteil an Kommanditen und Syndikaten							
								Diverse Nutzposten							
								Wiedergegänge von früheren Abschreibungen.							
								Gewinn-Saldo-Vortr. v. Vorjahrs.							
								Entnahme aus den Reserven.							
								Passiv-Saldo.							
Passivzinsen.								68,479,294							
An Checks-Conti, Banken und Korrespondenten								66,908,891							
Conto-Corrent-Kreditoren								62,952,962							
Sparkassa-Einlagen								56,977,461							
Eigenwechsel u. kurzfristige Kassascheine								51,861,876							
Obligationen u. a. Schuldversch. d. Zeit.								47,018,888							
diverse verzinliche Schulden								45,887,425							
Verluste und Abschreibungen.								43,290,728							
Auf Disconto-Schweizer Wechsel								42,206,728							
übrige Wechselforderungen								38,556,881							
Conto-Corrent-Debitoren und Korrespondenten								36,989,167							
Hypothekendarlagen und Schuldversch. ohne Wechselverbindlichkeit								35,329,105							
Effekten (amtliche Wertpapiere)								34,939,283							
Bankgebäude und andern Grundeigentum								34,823,786							
Diversen und Vorträge für massentliche Verluste.								34,485,852							
Andere Lastenposten.								34,119,197							
Gemeinnützige Verwendungen.								33,923,452							
Reingewinn.								33,775,372							
Gewinn-Saldo-Vortrag vom Vorjahrs.								33,632,947							
Reingewinn der Rechnungsjahrs.								33,497,394							

Bern, April 1903.

Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken.

General-Bilanz der 36 schweizerischen Emissions-Banken

auf 31. Dezember 1902.

Aktiven

Passiven

I. Kassa.							
	96,600,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.				
	20,443,061	27	Uebrige gesetzliche Barschaft.				
	117,048,051	27	Gesetzliche Barschaft.				
	2,560,250	—	Eigene Noten.				
	9,522,657	13	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.				
131,218,692	02	62	Uebrige Kassabestände.				
II. Kurzfristige Guthaben.							
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)							
	2,076,981	42	Cbecks-, Depot- und Kassascheine, fällige Platzwechsel,				
	7,216,246	28	Coupons und andere kurzfristige Schuldscheine.				
	70,944,147	70	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.				
	3,516,108	16	Korrespondenten-Debitoren.				
83,751,482	50	16	Conto zwischen Hauptbank und Zweiganstalten kompensiert.				
III. Wechselerforderungen.							
	191,780,829	10	Disconto-Schweizer-Wechsel.				
	49,715,541	46	Wechsel auf das Ausland.				
	41,858,888	50	Wechsel mit Faustpfand.				
	1,560,000	—	Wechsel mit nur einer Unterschrift und ohne Faustpfand.				
	448,876	45	Warrants und Gantrodél.				
291,898,009	84	88	Wechsel zum Inkasso.				
IV. Andere Forderungen auf Zeit.							
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)							
	217,918,028	50	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.				
	18,292,064	77	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit (inklusive Anlagen bei Banken).				
	160,763,577	50	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.				
	9,369,085	28	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte (inkl. Vorschüsse an Gemeinden und Korporationen).				
	707,988,584	68	Hypothekar-Anlagen aller Art.				
1,28,679,196	88	75	Reports und Divers.				
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.							
	9,919,416	20	Aktien.				
	180,472,764	95	Obligationen.				
	140,392,171	16	Effekten (öffentliche Wertpapiere).				
	4,663,093	75	Grundeigentum, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.				
147,321,294	60	60	Liquidationen und Restanzen.				
VI. Verpfändete Aktiven.							
	14,932,774	20	Effekten (öffentliche Wertpapiere).				
15,675,274	20	—	Grundeigentum.				
VII. Feste Anlagen.							
	7,118,335	32	Kommanditen und Beteiligungen.				
	9,149,702	82	Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.				
16,328,570	24	10	Mobilien.				
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).							
	689,012	68	Ausstehende Gebühren und zu amortisierende Anleihekosten.				
	21,541,785	66	Ratazinsen auf Aktivposten und Rückdisconto auf Passivposten.				
24,080,040	78	45	Bezahlte Zinsen auf dem Dotationskapital.				
IX. Ausstehendes Kapital.							
Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital.							
	8,800,000	—					
1,840,447,559	47	—					
				I. Noten-Emission.			
				Noten in Zirkulation (in Händen Dritter) 238,812,750			
				Eigene und andere Noten in Kassa 2,560,250			
				241,473,000			
				II. Kurzfristige Schulden.			
				(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)			
				Kurzfristige Depositen- und Kassascheine und andere kurzfristige Schuldscheine 2,182,814 09			
				Giro- und Checks-Conti 25,449,067 26			
				Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren 6,222,472 71			
				Korrespondenten-Kreditoren 29,447,728 07			
				Conto-Corrent-Kreditoren (vide Anmerkung I) 157,167,964 48			
				Sparkassa-Einlagen (vide Anmerkung II) 116,904,947 34			
				Verfallene, noch nicht erbobene Zinsen und Dividenden 2,978,741 83			
				Divers 88,778 05			
				Unbezahlte Tantiemen 276,625 24			
				340,677,124 17			
				III. Wechselschulden.			
				Eigen-Wechsel 6,400,551 55			
				Tratten und Acceptationen 14,286,707 65			
				20,687,259 40			
				IV. Andere Schulden auf Zeit.			
				(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)			
				Conto-Corrent-Kreditoren (vide Anmerkung I) 51,560,584 28			
				Sparkassa-Einlagen (vide Anmerkung II) 221,352,886 68			
				Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen etc.), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind 243,564,791 91			
				Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen etc.) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre 418,472,317 51			
				Hypothekar-Schulden 256,883 27			
				Feste Anleihen 87,489,732 92			
				967,707,186 57			
				V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
				Reserve für mutmassliche Verluste 2,308,255 02			
				Rückdisconto auf Aktivposten 1,914,081 92			
				Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Passivposten 9,066,777 08			
				Zu verteilernder Reingewinn für das Rechnungsjahr 1902 10,671,298 95			
				23,960,412 97			
				VI. Eigene Gelder.			
				Einbezahltes Kapital 187,775,000 —			
				Ordentlicher Reservefonds 87,681,186 21			
				Anserordentlicher Reservefonds 8,017,003 24			
				Kapital-Amortisations-Conto 547,095 55			
				Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1903 421,691 86			
				289,442,576 86			
				VII. Ausstehendes Kapital.			
				Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital 6,800,000 —			
				1,840,447,559 47			

Anmerkungen zu der Generalbilanz der 36 schweizerischen Emissionsbanken auf 31. Dezember 1902.

I. Anmerkung zu den Conto-Corrent-Kreditoren.

Die Ausscheldung der Schulden an Conto-Corrent-Kreditoren in „Kurzfristige Schulden“ (Kap. II) und „Schulden auf Zeit“ (Kap. IV) ist dergestalt vorgenommen worden, dass in Kap. II sowohl die (in der Regel), als die unter allen Umständen kurzfristigen, d. h. sofort oder innert 8 Tagen nach Begeh, rückzahlbaren Schulden eingestelt sind, während in Kap. IV nur die jedenfalls nach 8 Tagen rückzahlbaren Schulden und zwar mit Fr. 51,560,584. 28 figurieren.

Von den in Kap. II erscheinenden kurzfristigen Schulden im Betrag von Fr. 157,167,964. 48 kann nach den bestehenden Rückzahlungsbedingungen für einen Teilbetrag von Fr. 52,721,816. 22 oder 33,5% eventuell eine Rückzahlungsfrist von mehr als 8 Tagen bedingt werden. Die übrigen Fr. 104,446,148. 26 oder 66,5% dagegen sind unter allen Umständen sofort oder innert 8 Tagen rückzahlbar.

Von den in den beiden Kapiteln II und IV erscheinenden Schulden an Conto-Corrent-Kreditoren von zusammen Fr. 208,728,548. 76 sind sonach:
60,9% unter allen Umständen, und
25,3% eventuell sofort oder innert, und
24,7% nach 8 Tagen rückzahlbar.

II. Anmerkung zu den Sparkassa-Einlagen.

Die Ausscheldung der Schulden an Sparkassa-Einleger in „Kurzfristige Schulden“ (Kap. II) und „Schulden auf Zeit“ (Kap. IV) ist dergestalt vorgenommen worden, dass in Kap. II sowohl die (in der Regel), als die unter allen Umständen kurzfristigen, d. h. sofort oder innert 8 Tagen nach Begeh rückzahlbaren Schulden eingestelt sind, während in Kap. IV nur die jedenfalls nach 8 Tagen rückzahlbaren Schulden und zwar mit Fr. 221,352,886. 68 figurieren.

Von den in Kap. II erscheinenden kurzfristigen Schulden im Betrag von Fr. 116,904,947. 34 kann nach den bestehenden Rückzahlungsbedingungen für einen Teilbetrag von Fr. 62,590,552. 50 oder 53,5% eventuell eine Rückzahlungsfrist von mehr als 8 Tagen bedingt werden. Die übrigen Fr. 54,324,394. 84 oder 46,5% dagegen sind unter allen Umständen sofort oder innert 8 Tagen rückzahlbar.

Von den in den beiden Kapiteln II und IV erscheinenden Schulden an Sparkassa-Einleger von zusammen Fr. 338,257,834. 02 sind sonach:
16,1% unter allen Umständen, und
18,5% eventuell sofort oder innert, und
65,4% nach 8 Tagen rückzahlbar.

Aktiengesellschaft der Eisen- & Stahlwerke von Georg Fischer in Schaffhausen.

Einladung zur VII. ordentlichen Generalversammlung
Mittwoch, den 22. April 1903, vormittags 10 Uhr,
in der Kaufleutstube in Schaffhausen.

Traktanden:

- 1) Geschäftsbericht.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren, Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- 3) Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
- 4) Entlassungsgesuch eines Mitgliedes des Verwaltungsrates und Ersatzwahl.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten für das Geschäftsjahr 1903.
- 6) Antrag des Verwaltungsrates auf Reduktion des Aktienkapitals um Fr. 1,125,000, gleich $\frac{1}{4}$ desselben und Ersatz durch Kreierung von Prioritätsaktien im gleichen Reträge.
- 7) Statutenänderung.
- 8) Beschluss über Verwendung der durch die Reduktion des Aktienkapitals buchmässig frei werdenden Summe.
- 9) Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat zur Durchführung der Emission der Prioritätsaktien.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1902, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren und der Entwurf für die neuen Statuten, liegen von heute an in unserm Verwaltungsgebäude zur Einsichtnahme für die Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten können bis zum 20. April, abends, gegen Vorweisung der vertretenen Aktien bezogen werden bei der Bank in Zürich, bei der Bank in Schaffhausen und in unserm Verwaltungsgebäude.

Am Tage vor der Generalversammlung, sowie am Versammlungstag selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.

Schaffhausen, den 6. April 1903.

[730]

Der Verwaltungsrat.

Fabrique de chaux hydraulique et de gypse Baerschwyl (Ct. Soleure).

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mardi, 21 avril 1903, à 2 1/2 heures de l'après-midi,
à l'Hôtel Central, à Bienne.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport des vérificateurs.
- 2^o Passation des comptes.
- 3^o Répartition des bénéfices de l'exercice écoulé.
- 4^o Nomination des contrôleurs et de leurs suppléants pour 1903.
- 5^o Divers et imprévus.

Les comptes, le bilan et le rapport des vérificateurs sont déposés au siège social, à Baerschwyl, où les actionnaires pourront en prendre connaissance dès le 12 avril.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront présenter leurs titres ou en indiquer les numéros jusqu'au 18 courant au bureau de la société, à Baerschwyl, qui leur délivrera en échange les cartes d'entrée et de vote pour l'assemblée générale.

Baerschwyl, le 14 avril 1903.

Le président du conseil d'administration.

Lugano-Monte San Salvatore-Bahn.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 20. April 1903, nachmittags 2 Uhr,
im Saale des Restaurants auf dem Monte San Salvatore,
Abfahrt von der Station Paradiso 1.30 nachmittags.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz für das Betriebsjahr 1902 und diesbezügliche Vorschläge.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Betriebsjahr 1903.

Um an der Versammlung teilnehmen zu können, haben die Herren Aktionäre ihre Aktien mindestens zehn Tage vorher, mit Bordereau versehen, zur Empfangnahme der Zutrittskarten bei den folgenden Banken vorzuweisen:

in Bern bei der Eidgenössischen Bank (A.-G.),
» Lugano » Tessiner Kantonalbank,
» Luzern » Bank in Luzern.

Die Zutrittskarten berechtigen zur freien Auf- und Rückfahrt auf den Monte San Salvatore am Tage der Generalversammlung.

Lugano, den 31. März 1903.

Namens des Verwaltungsrates der Lugano-Monte San Salvatore-Bahn:

Castmir Bucher, Vice-Präsident.

Lieferung von Steinkohlen und Koks.

Die Aufsichtskommission der kantonalen bernischen Irrenanstalten schreibt hiemit die Lieferung von Steinkohlen und Koks an die drei Anstalten im zweiten Semester 1903 aus. Die Waldau bedarf zirka 30 Wagen Püttlinger I Stück und 6 Wagen Ruhrpatentkoks, Münsingen zirka 20 Wagen Ruhrfettmuskohlen 50/80, 10 Wagen Saarwürfel (v. d. Heydt oder Luisenthal) 50/80 und 15 Wagen Ruhrpatentbrechkoks 100/120, Bellelay zirka 8 Wagen Ruhrmuskohlen 50/80 und 12 Wagen Ruhrpatentkoks. Angebote erwartet bis spätestens 20. April.

Waldau, den 4. April 1903.

Der Sekretär der A.-K.:
v. Speyr.

St. Gallische Kantonalbank.

Infolge Todesfall ist bei unserem Institute die Stelle des Hauptbuchhalters neu zu besetzen.

Nur erste Kräfte mit gründlicher Kenntnis der Bankbranche und der fremdsprachigen Korrespondenz können berücksichtigt werden. Salair nach Uebereinkunft.

Anmeldungen sind bis 15. April an die Direktion einzureichen.

Bei der heute stattgehabten zweiten Verlosung unserer 4 1/2 % Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1901 wurden folgende Nummern gezogen:

Litt. A: 55, 81, 95, 284, 297, 366, 415, 435, 497, 509, 569, 603, 605, 667, 819, 831, 931, 934, 1000, 1010, 1047, 1097, 1106, 1107, 1156, 1180, 1230, 1337, 1536, 1550, 1565, 1584, 1624, 1644, 1666, 1694, 1701, 1754, 1867, 1888, 1907, 1985, 2110, 2190, 2233, 2251, 2266, 2326, 2368, 2404, 2502, 2635, 2638, 2751, 2778, 2804, 2879, 2906, 2922, 2924, 2962, 3022, 3100, 3113, 3140, 3144, 3270, 3307, 3315, 3321 = Stück 70 über je Mk. 1000.

Litt. B: 3552, 3554, 3567, 3569, 3588, 3696, 3727, 3770, 3803, 3816, 3830, 3833, 3835, 3838, 3894, 3896, 3983, 3996, 4134, 4138, 4143, 4175, 4242, 4320, 4386, 4398, 4406, 4423, 4431, 4469, 4527, 4580, 4690, 4725, 4849, 4880, 4904, 5020, 5050, 5085, 5117, 5201, 5234, 5260, 5362, 5468, 5469, 5477, 5542, 5546, 5665, 5687, 5736, 5804, 5888, 5938, 5985, 6175, 6240, 6242, 6251, 6270, 6305 = Stück 63 über je Mk. 500.

Die Rückzahlung der ausgelosten Teilschuldverschreibungen erfolgt am 1. Oktober d. J. mit Mk. 1030 für jede Teilschuldverschreibung Litt. A und Mk. 515 für jede Teilschuldverschreibung Litt. B gegen Einreichung der Teilschuldverschreibungen nebst Zinnscheinen Nr. 6, folgenden und Erneuerungsscheinen in Berlin, Frankfurt a. Main, Meiningen, Nürnberg und Wiesbaden bei der Mitteldutschen Creditbank, in Karlsruhe bei dem Bankhause Straus & Co., in Stuttgart bei der Württembergischen Landesbank, in Basel bei der Basler Handelsbank und den Bankhäusern Dreyfus Söhne & Co. und A. Sarasin & Co.

Berlin, den 1. April 1903.

„Siemens“ Elektrische Betriebe, Aktiengesellschaft. Berliner.

[722]

Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Buchhalter.

Tüchtiger, seriöser junger Mann, mit der doppelten Buchhaltung, sowie sämtlichen Bureau-Arbeiten vollständig vertraut, deutsch und französisch sprechend und korrespondierend, gegenwärtig Geschäftsführer in kl. Fabrik sucht Stelle zu ändern. Spätere Beteiligung nicht ausgeschlossen. Prima Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten.

Offerten unter Chiffre Z F 2906 an
Rudolf Mosse in Zürich. (720)

Zu verkaufen:

Luftkompressoren, Bohrmaschinen System Ferroux, Stossscheiben, Gestelle für Bohrmaschinen, Stahlröhren von verschiedenen Durchmesser, Elektro-Motoren von 3 HP, 9 HP, 20 HP, Sulzer Ventilatoren, Ambosse, Schraubstöcke, transportable Schmieden, montierte Wagenachsen (Radabstand 0,50 m).

Benzin- und Gasmotore von 2, 3, 5 und 15 Pferdekraften. Alles in bestem Zustande und sehr billig. (213.)

Man wende sich an
Gilléron & Amrein in Vevey.

Horlogerie de confiance.

Si vous désirez acheter une montre de confiance pour Dames et Messieurs adressez-vous à

Georges Jules Sandoz,
successeur de Sandoz & Breitmeyer et J. Calame-Robert, La Chaux-de-Fonds, Rue du Parc, n° 2. Echantillons à disposition. — Conditions spéciales à Messieurs les horlogers.



OCCASION.

Gebrauchte Schreibmaschinen

REMINGTON

REMINGTON-SHOLES

HAMMOND

CALIGRAPH &

UNDERWOOD

zu billigsten

Preisen.

Hamberger & Lips.

BERN

Rudolf Mosse in Zürich.

Annoncen-Expedition.